

## **Ein Heilungsweg für den alleingeborenen Zwilling**

Viele Menschen suchen immer wieder etwas, das sie im Außen nicht finden können.

Sie reisen viel in die Ferne, ziehen immer wieder um, mit einem festen Partner will es einfach nicht klappen, viele ausprobierte Therapien helfen nicht wirklich, es gibt unerklärliche Schuldgefühle.

Immer ist da eine tiefe Sehnsucht nach etwas oder jemand Unbekanntem.

Bei einer entstehenden Partnerschaft ist die entstehende Nähe nicht auszuhalten und die Beziehung wird wieder beendet, obwohl es anfangs so schön war. Der Trennungsschmerz und Verlassensängste sind körperlich spürbar und kaum auszuhalten.

Dies und noch viel mehr können Anzeichen dafür sein, dass man nicht allein im Mutterbauch war. Aber allein geboren wurde. Dies kommt häufiger vor, als allgemein bekannt.

Fast jede zehnte Schwangerschaft ist eine Zwillings- oder Mehrlingsschwangerschaft.

Verschiedene traumatische Gefühle, wie der uralte Schmerz, Verlassensängste, Ekelgefühle vor zwischenmenschlichen Berührungen, Todessehnsucht werden in bestimmten Situationen immer wieder aktiviert.

Der Körper erinnert sich und das Trauma steckt noch in ihm.

Grundlage dieses Seminars sind die Erfahrungen mit betroffenen Klienten von Alfred Ramoda und Bettina Austermann.

In ihrem Buch „Das Drama im Mutterleib – Der verlorene Zwilling“ wird sehr eingängig berichtet, wie viele Betroffene es gibt.

An diesem Wochenende bietet sich die Möglichkeit, im Rahmen eines geschützten Raumes den oder die Andere kennen zu lernen, sich vorsichtig einander näher zu kommen, die Freude oder auch den Schmerz zu spüren, Gefühle zuzulassen und den Weg der Heilung zu finden.

Wir arbeiten mit Energetischer Traumatherapie(EFT), Trancereisen, Ritualen, Schamanischer Heilarbeit, NLP, Körpertherapiemethoden und dem, was gebraucht wird.

„Du fehlst mir so liebe Schwester, lieber Bruder“ ist oft zu hören. Wir werden sehen, dass es der/dem Anderen wichtig ist, dass der Alleingeborene ein glückliches Leben führt.

Wir werden spüren, malen, in die Vergangenheit reisen, singen, tanzen, weinen, lachen und vieles mehr.